

Karlsruhe, 16.10.2022

Klarstellung zu den Wertungsvorschriften in der Badischen Kunstturnliga 2023-2025

Für die Jahre 2023-2025 gelten in den Badischen Kunstturnligen folgende Wertungsgrundlagen:

WAG CdP 2022-2024

- Abschnitt 12.2 (Balken) und 13.2 (Boden) Inhalt der Übung
Im Schwierigkeitswert werden die **max. 7 höchsten Elemente und das Abgangelement** berücksichtigt.

In den 8 zählenden Elementen müssen mindestens

- **3 akrobatische Elemente**
- **3 gymnastische Elemente**
- **2 frei wählbare Elemente**

enthalten sein.

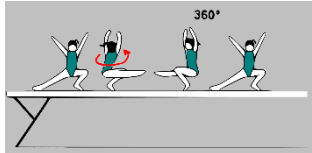
mit den neuen technischen Bestimmungen für die Elemente

- Abschnitt 9.2.2.: In gesprungenen Drehungen mit $\frac{1}{2}$ LAD muss die vorgeschriebene (Hock- / Bück- oder Spreizposition) **am Anfang ODER am Ende der Drehung** gezeigt werden.
Bsp: Spreizsprung $\frac{1}{2}$ Drehung oder Grätschwinkelsprung $\frac{1}{2}$ Drehung am Boden und Balken
 - ➔ Balken: Ein Spreizsprung im Seitverhalten mit $\frac{1}{2}$ Drehung (D-Element), der nicht die neuen technischen Bestimmungen erfüllt, wird auf das Ursprungselement (Spreizsprung im Querverhalten (B-Element)) abgewertet. Es kann weiterhin nur 1 Spreizsprung (Seitverhalten ODER Querverhalten) im Schwierigkeitswert anerkannt werden. Die Anerkennung erfolgt in chronologischer Reihenfolge.
Siehe Youtube-Link: [# 1 - Code de Pointage 2022 - 2024 - YouTube](#)
- Drehungen und Sprünge mit gehaltenem Spielbein dürfen **nur noch** mit getrecktem Spielbein gezeigt werden (Balken: 3.304, 3.404, 3.504 und Boden: 2.202, 2.402, 1.212, 1.312)

mit folgenden relevanten Änderungen

- Sehr großer Schritt oder Sprung (**Richtlinie – mehr als Schulterbreit**) 0.30 P
- Berühren / Streifen des Gerätes / der Matte mit den Händen, ohne Sturz (am Barren auch mit den Füßen) **0,30 P**
- Übung ohne ersichtliches Einleiten eines Abgangs (gilt für Barren und Balken)
 - **D-Kampfgericht – 0,50 P (neutraler Abzug)**
 - **E-Kampfgericht – 1,00 P (Sturz)**

„Wird eine Übung ohne ersichtliche Einleitung eines Abgangs beendet, wird zusätzlich zum neutralen Abzug „Übung ohne Abgang“ auch noch der Abzug für Sturz abgezogen.“

- Abschnitt 11.6 Gerätespezifische Abzüge (**Barren**)
Wenn kein Sturz vorliegt, darf der maximale Abzug pro Element 0,8 Elemente nicht übersteigen.
 - Drehungen im Hockstand am Balken & Boden:
In chronologischer Reihenfolge erhält nur 1 Drehung im Hockstand Schwierigkeitswert – alle weiteren Drehungen werden nicht im Schwierigkeitswert berücksichtigt.
- 
- Abschnitt 9.3 Gymnastische Sprünge mit Ringposition
Technische Bestimmungen für die Anerkennung des SW
 - Rückbeugen des Oberkörpers und des Kopfes
 - das vordere Bein muss in die Horizontale geführt werden
 - das hintere Bein muss gebeugt sein (135°)
 - **hinterer Fuß muss über den Kopf geführt werden**
 - Balken 12.3. Kompositionsanforderungen
KA # 2: Drehung **oder Rolle oder Schere**
Auch Rollen und Schweren erfüllen die KA # 2 am Balken. Rollen (auch Umschwungbewegungen möglich) oder Scheren dürfen auch als **Angang** gezeigt werden
Hierfür können folgende Elemente genutzt werden: 1.103, 1.403, 1.304, 1.207, 1.308, 1.514, 4.203, 4.204, 4.304, 4.305, 4.206, 4.306, 4.307, 5.405, 5.505
 - Boden 13.3 Kompositionsanforderungen
Achtung: KA #2,3 und 4 müssen in Akrobatischen Bahnen gezeigt werden.
Eine Akrobatische Bahn besteht aus mind. 2 direkt miteinander verbundenen Flugelementen, von denen ein Element ein Salto sein muss.

Elementelisten 2022 – 2024

- Es gelten die Änderungen der Schwierigkeitswerte aus dem WAG CdP 2022 – 2024
→ [siehe neue Symbolisten \(Arbeitsmaterialien Wertungsvorschriften Kari Gerätturnen Frauen \(kari-turnen.de\)\)](#)

Außerdem

- **Anforderungen für die Ober- / Verbands- und Landesliga für 2023**

Geänderte Gerätemaße des Stufenbarrens ab 01.01.2022:

- unterer Holm 170 cm → 175 cm
- oberer Holm: 250 cm → 255 cm
(eine Erhöhung beider Holme um 5 cm ist weiterhin zugelassen)

Badische Gerätturn- und Kunstturnliga: Ausrichtende Vereine müssen sicherstellen, dass die neuen Gerätemaße beim Wettkampf vorzufinden sind.

gez. K. Eckhard, Beauftragte Kampfrichterwesen B-Lizenz und olympischer Spitzensport